

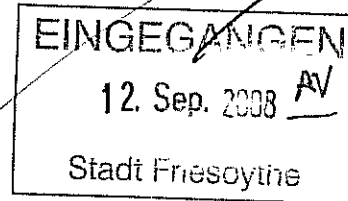
SPD-Fraktion des Rates der Stadt Friesoythe

SPD-Fraktion des Rates der Stadt Friesoythe
Olaf Eilers stellv. Fraktionsvorsitzender, Drosselweg 22, 26169 Kampe

Friesoythe, den 26.08.2008

An den Rat der Stadt Friesoythe
z.Hd. Bürgermeister Johann Wimberg
Mühlenstr. 12- 14

26169 Friesoythe



b.z.
W
L

Antrag zur Regelung des Umgang der Ratsmitglieder mit dem Open Plenum

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die SPD- Fraktion stellt den Antrag, dass jedes Ratsmitglied selbst entscheiden kann in welcher Form es die Einladungen, die Sitzungsunterlagen und die Anlagen zu den Sitzungen des Rates bzw. der Gremien des Rates erhalten möchte.

Zur Begründung:

In den vergangenen Jahren ist es immer wieder zu Auseinandersetzungen zwischen einzelnen Ratsmitgliedern und der Verwaltung gekommen, da einige Mitglieder sich nicht ausreichend informiert fühlten. Seit Beginn der Ratsperiode versendet die Verwaltung nur die Sitzungsvorlagen nicht aber wichtige Anhänge, ohne die eine Entscheidung oftmals gar nicht möglich ist.

Viele Ratsmitglieder verfügen nicht über Internet, PC oder bzw. die Kenntnisse dieses zu nutzen. Ein Weiterreichen des Passwortes zum Open Plenum an die Ehegattin, Ehegatten oder die Kinder verstößt unserer Meinung nach gegen die Verschwiegenheitspflicht. Darüber hinaus sind die auf der Homepage der Stadt Friesoythe eingestellten Dateien oft nicht zu öffnen oder die Sitzungsmappe als solches konnte nicht heruntergeladen werden.

Wir sind der Meinung, dass dieses aber nicht dazu führen darf, dass die entsprechenden Ratsmitglieder somit als unqualifiziert für die Tätigkeit im Rat der Stadt abgestempelt

SPD-Bürgerbüro
Moorstr. 7
26169 Friesoythe
☎ (04491) 4664
☎ (04491) 788394

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi u. Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 17.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.spd-friesoythe.de

Bankverbindung:
Spadaka Friesoythe
BLZ 280 666 20
Kto.-Nr. 408 073 400



werden. Im Gegenteil gehen wir davon aus, dass diese Mitglieder oftmals über Erfahrungen und Kenntnisse verfügen die für das Allgemeinwohl der Stadt von Vorteil sein können. Darüber hinaus sind alle ja auch gewählte Vertreter der Einwohner von Friesoythe. Und diese haben sich als Wähler bewusst so entschieden.

Sie als Bürgermeister haben bei der Abstimmung über die Geschäftsordnung versprochen, dass jedes Ratsmitglied selbst entscheiden kann, auf welchem Wege es seine Einladungen und Sitzungsunterlagen erhält. Nur aus diesem Grund hat der Rat in seiner Konstituierenden Sitzung am 08.11.2006 der Möglichkeit, diese auch via Internet zu übermitteln, zugestimmt. Dieses sollte, so haben Sie es dargestellt, nur eine Option für eine moderne Nutzung aller Medien im Zeitalter des Internets sein. Wir fordern Sie auf dieses versprechen einzuhalten.

Wir bitten Sie, über diesen Antrag auf der nächsten Sitzung des Stadtrates abstimmen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen



Olaf Eilers
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender